

Sievert verlesen, welche von der Versammlung recht beifällig aufgenommen wurden. Wir sagen obigen Herren für die uns gesandten Glückwünsche unsern herzlichsten Dank.

6 Uhr 30 Minuten schloss der Vorsitzende mit einem Hoch auf den Verband und Verein, worin Alle begeistert mit einstimmten, die Bezirks-Versammlung. I. A.: Paul Rentsch, 1. Schriftführer.

Fest-Programm

zur Jubiläums-Ausstellung der Uhren-Industrie in Glashütte i. S.

Sonnabend, den 31. August.

Vormittag: Empfang der Gäste im „Kaiserhof“. Ausgabe der Fest-Karten.

1/2 12 Uhr: Aufstellung des Festzuges am Bahnhofs. Abholung der Ehrengäste vom „Kaiserhof“.

12 Uhr: Festzug nach dem Festplatz. Enthüllung und Weihe des Adolf Lange-Denkmal. Zug nach der Uhrmacher-Schule Eröffnung der Ausstellung und Besichtigung derselben.

Nachmittag 3 Uhr: Festmahl im „Kaiserhof“ (Couvert Mk. 2,50) Festrede des Herrn Rich. Lange.

7 Uhr: Garten-Concert im „Kaiserhof“.

Während des Festmahls findet im Hotel „Zur Post“ gemeinschaftlicher Kaffee für diejenigen Festjungfrauen statt, welche an der Tafel nicht theilnehmen.

Sonntag, den 1. September.

Vormittag 8 Uhr: Aufstellung des Zuges zum Festgottesdienst am Bahnhofs. Zug nach der Kirche. Festpredigt. Nach dem Gottesdienst Speisung der Armen im Gasthof „Zur Sonne“. Fröhschoppen im Postgarten.

Nachmittag 4 Uhr: Fest-Concert des Männer-Gesang-Vereins im Gasthof „Zum goldenen Glas“. Nach dem Concert Festball.

Montag, den 2. September.

Früh: Weckruf. Schulactus zur Sedanfeier.

Nachmittag 3 Uhr: Pflanzung der 4 Jubiläumsbäume am Lange-Denkmal durch die Schuljugend, Schützengilde, Uhrmacher und Stadtgemeinde. Versammlung der Theilnehmer in der Volksschule. Darauf Volksbelustigungen und Turnspiele auf der Vogelwiese.

Abends 7 Uhr: Sedanfest-Commers im Gasthof „Zum goldenen Glas“, veranstaltet vom Königl. Sächs. Militär-Verein. Festrede des Herrn Schuldirektor Roth.

Der Schluss der Ausstellung findet am 9. September statt.

Bezirk V, Rostock.

Einladung

zum Bezirkstag am 8. September d. Js. zu **Güstrow i. M.** in **Kirstein's** Restaurant „Zu den drei Raben“.

Es gehören zu diesem Bezirk folgende Städte und deren nächstgelegene Ortschaften: Bützow, Brühl, Barth, Crivitz, Demmin, Dömitz, Doberan, Eldena, Goldberg, Greismühlen, Güstrow, Greifswald, Gnoien, Grabow, Franzburg, Hagenow, Hitzacker, Kröpelin, Ludwigslust, Lenzen, Malchin, Marlow, Malchow, Neu-Brandenburg, Neukalen, Oldenburg i. Holstein, Pritzwalk, Parchim, Plau, Penzlin, Ribnitz, Rheinsberg, Röhbel, Schwerin, Stralsund, Stavenhagen, Strelitz, Travemünde, Teterow, Triebsees, Tessin, Treptow a. T., Wismar, Waren, Wittstock, Warnemünde.

PROGRAMM:

Vormittag: Empfang der auswärtigen Collegen am Bahnhof. (Erkenntlich durch Verbands-Abzeichen.) Hierauf Fröhschoppen im Restaurant „Zum Storchennest“ und Besichtigung der Stadt.

Um 1 1/2 Uhr gemeinschaftliches Mittagessen in Kirstein's Restaurant „Zu den drei Raben“.

Um 3 Uhr Beginn der Verhandlungen daselbst.

Tages-Ordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden.
2. Bericht der Vereine über ihre Thätigkeit im vergangenen Jahre.
3. Wahl der Beisitzer des Bezirks-Vorstandes.
4. Wahl des Ortes für den nächsten Bezirkstag.
5. Anträge.
6. Verschiedenes.

Nach Erledigung der Tages-Ordnung findet gemüthliches Beisammensein statt. — Anmeldungen zur Theilnahme an dem Bezirkstag wolle man dem unterzeichneten Verein einsenden.

Liebe Collegen! Ein Jeder mache es sich nun zur Pflicht, diesem in Güstrow stattfindenden Bezirkstage beizuwohnen. In der Hoffnung, recht viele Collegen an diesem Tage gemüthlich vereint zu sehen, grüsst herzlich

Der Rostocker Uhrmacher-Gehilfen-Verein.

I. A.: A. Häwert.

Bezirk 15, Frankfurt a. M.

Unser diesjähriger Bezirkstag findet am **8. September in Frankfurt a. M.** statt und laden wir alle Collegen freundlichst dazu ein.

Programm.

1. Vormittags: Empfang der Gäste am Hauptbahnhof.
 2. Fröhschoppen im Restaurant Stenger, Kaiserstr. 29, und Besichtigung der Stadt.
 3. Um 1 Uhr: Gemeinschaftliches Mittagessen im Vereinslokal Restaurant „Badischer Hof“, Fahrgasse.
- Nachmittags 3 Uhr: Beginn der Verhandlungen.

Tages-Ordnung:

1. Begrüßung durch den Bezirks-Vorsitzenden.
2. Entgegennahme der Vollmachten der Delegirten.
3. Bericht der Vereine über ihre Thätigkeit im verflossenen Jahre.
4. Wahl der Beisitzer.
5. Anträge.
6. Wahl des Ortes für den nächsten Bezirkstag.
7. Verschiedenes.

Abends 7 Uhr: Commers im Vereinslokal.

Anträge für den Bezirkstag bitten wir bis spätestens den 1. September d. Js. an den Unterzeichneten zu senden.

Mit collegialischem Gruss

Der Vorstand des Bezirks-Vereins Frankfurt a. M.

I. A.: G. Kunert, Elkenbachstr. 37, I.

NB. Alle uns an diesem Tage besuchenden Collegen werden gebeten, ihre Ankunft hieselbst rechtzeitig dem Unterzeichneten anzumelden, damit Unregelmässigkeiten beim Empfang vermieden werden können. Das Comitee hat als Erkennungszeichen blau-weiss-gelbe Rosetten angelegt.

Aufruf.

Anschliessend an den Artikel des Dresdener Uhrm.-Gehilfen-Vereins in voriger Nummer unserer Zeitung, Fahrt nach Glashütte betreffend, fordern wir alle Collegen, welche die Ausstellung besuchen und auf ihrer Reise Leipzig berühren, auf, unterzeichneten Verein bis spätestens den 28. August Mittheilung davon zu machen, behufs Vergünstigung der Eisenbahnfahrt von Leipzig nach Dresden. Die Fahrt wird sich eventuell um die Hälfte reduciren. Wir hoffen, dass die Theilnahme seitens des Leipziger Bezirks eine recht zahlreiche sein möge.

Mit collegialischem Gruss

Der Leipziger Uhrmacher-Gehilfen-Verein.

I. A.: Hermann Hofmann, 2. Vors.

Etablrungen.

Unsere Collegen, die Herren

J. Hansen in Wyck a. Föhr.

G. Döring in Siegersleben bei Magdeburg,

J. Beckmann in Steele,

W. Hoffmann in Bramsche bei Osnabrück,

E. Kloss in Grünstadt i. Pfalz,

J. Stemmann in Quickborn bei Hamburg

haben sich etablirt. Ihnen allen wünschen wir von Herzen viel Glück und Erfolg zu ihrem neuen Unternehmen.

Der Central-Vorstand. I. A.: C. Schulte.

Unserem bisherigen Vorsitzenden, Herrn **Benedict Gaida**, welcher sich hieselbst etablirt hat, wünschen wir zum Wohlgelingen seines neuen Unternehmens von Herzen Glück und Erfolg.

Der Uhrmacher-Gehilfen-Verein „Urania“, Agram.

I. A.: C. Göbel.

Unser lieber College **C. Franselau** hat sich hieselbst, Sandweg, etablirt und wünschen wir ihm von Herzen Glück und Wohlergehen zu seinem jungen Unternehmen.

Uhrmacher-Gehilfen-Verein Frankfurt a. Main.

I. A.: Peter Henningsen, 1. Schriftführer.

Unser langjähriger Vorsitzender und Mitbegründer des Vereins, College **Müller**, hat sich hieselbst etablirt, wir wünschen dem aus der Gehilfenschaft Scheidenden von Herzen Glück und zu seinem Unternehmen die besten Erfolge.

Stuttgarter Uhrm.-Geh.-Verein. I. A.: Herm. Deittaff, Vorsitzender.